

Sechs MKCer in Portugal

Kanu-Rennsport: Landesverband lud Talente in den sonnigen Süden ein

HANN. MÜNDEN. Der Mündener Kanu Club startet mit Volldampf in die Saison 2014. Insbesondere die Landesauswahlspieler des MKC konnten sich in diesem Winter auf eine besonderes Trainingslager freuen, denn der Landeskannuverband Niedersachsen hatte gleich sechs MKCer für den sogenannten Warmwasserlehrgang in Portugal nominiert.

Am Donnerstag ging es los und die Rennkanuten hoben von Frankfurt in Richtung Portugal ab, um dort bei milden Temperaturen ein intensives Wassertraining zu absolvieren.

Neben Michaela Cohrs, die sich insbesondere auf den zweiten Sichtungstermin für die Junioreuropameisterschaften in diesem Sommer vorbereitet, haben auch die Nachwuchsfahrer Marko Broda (Altersklasse 14), Paula Franklin und Moritz Nink (beide Ak 15) erstmals die Nominierung ins Ausland erhalten. Routine sind diese Vorbereitungslehrgänge bereits für die MKC-Herren Marvin Stryga



Konnten Sport und Sonne schon mal vereinen: Von links die Mündener Kanuten Michaela Cohrs, Paula Franklin, Moritz Nink und Marko Broda.

Foto: privat

und Moritz Meng. Marvin, der nach dem Abitur erst einmal ein freiwilliges soziales Jahr absolviert, um sich für die an-

stehenden Qualifikationen zur U23-Nationalmannschaft vorzubereiten, will in 2014 erneut angreifen. Der 19-Jährige

hatte in seinem letzten Juniorenjahr die WM-Qualifikation um nur einen Platz verpasst. (nh)